

Anfrage der CDU Beiratsfraktion Blumenthal an die Senatskanzlei

In den letzten Wochen wurden uns mehrere Beschwerden von Bürger in Bezug auf das Bürgeramt in Bremen Vegesack angetragen.

1. Termine im Bürgeramt werden mit einer Wartezeit von 4 – 6 Wochen vergeben.
2. Telefonisch ist das Bürgeramt in Vegesack nicht erreichbar und die Gespräche werden zur Stresemannstraße weitergeleitet.
3. Nach Auskunft von Mitarbeitern im Bürgeramt Vegesack „sei das so, denn man hat etwas zu tun und daher werden die Gespräche weitergeleitet“.
4. Der Versuch per E-Mail das Bürgeramt zu erreichen ist auch nicht möglich. Bei zu vielen Anfragen ist dieses nicht erreichbar.
5. Persönlich vor Ort werden Termine mit einer Wartezeit von 4 Wochen vergeben.
6. Für gewerbliche Kunden, die morgens im Bürgeramt erscheinen, gibt es keinen Schalter zur Um- oder Neuanmeldung ihrer Kundenfahrzeuge, dieses führt in der Regel eine Wartezeit von 3-4 Stunden – diese Kosten kann der Händler aber nicht an seine Kunden weiter geben.
7. Die alte Zulassungsstelle in Vegesack war mit mehr sachkundigen Mitarbeitern besetzt und es konnten die Aufgaben vor Ort erledigt werden. Jetzt müssen die Bürger nach Bremen zur Stresemannstraße. Das ist diese extreme Verschlechterung mit zusätzlichen Kosten für die Bürger in Bremen Nord.

Das Bürgeramt ist ein Dienstleister der für die Bürger in Bremen-Nord zuständig ist!

Außerdem stellen sich die Bürger die Frage, warum das Bürgeramt in Bremen Vegesack keine Parkplätze wie jedes andere Unternehmen in Bremen Nord hat????

Warum muss kostenpflichtig in der Tiefgarage geparkt werden und warum ist das Parken nicht kostenlos für Besucher des Bürgeramtes?

Ralf Schwarz

Andreas Pfaff

Die Beiratsfraktion der CDU Blumenthal

05.10.2012